



Strahlende Cellistin

Westerland Beim Sylt Art Festival ist sie zweifellos ein Highlight: Die Cellistin Sol Gabetta spielt heute zusammen mit dem Pianisten Sebastian Knauer. Das Interview mit der Musikerin und Infos zur Kartenverlosung lesen Sie auf **SEITE 17**

Wenig zimperlich

Sylt Bis ins 17. Jahrhundert waren die Sylter beim Austragen ihrer Konflikte wenig zimperlich: Spaten und Dreschflegeln waren als Waffengang und gäbe. Manchen musste der Sylter Ratgar wegen Totschlags verurteilen. **SEITE 16**

Das Wetter in der Region

Vormittag



4°

Nachmittag



9°

Morgen



7°

Hier zu Hause

Hauptversammlung

TINNUM Der TSV Tinum lädt heute zur Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal „Zur Eiche“ ein. Beginn der Versammlung ist um 20 Uhr.

Käpt'n Corl

Fotomodel



Mein Neffe scheint echt einen Stich bei den Frauen zu haben. Mittlerweile musste meine bessere Hälfte sogar schon sein Foto vom Wohnzimmersekretär ins Schlaf-

zimmer verfrachten, um bei den von ihr ausgehenden Kaffeetafeln im Kreise ihrer Freundinnen überhaupt eigene Gesprächsthemen anbringen zu können. So oft warben die nämlich schon für ihre Nichten und Enkelinnen, dass sie jetzt aufgehört hat mitzuzählen, wie sie mir nach dem letzten Zusammensitzen erschöpft erzählte. Was natürlich den Nachteil hat, dass ich jetzt immer vor dem Einschlafen und nach dem Aufwachen daran erinnert werde wie vergänglich Schönheit ist. Ein bisschen sah ich ja schließlich auch mal so aus.

Sylter Nachrichten

Redaktionsleitung:

Jörg Christiansen (verantwortl.) Tel. 04651/9814-1380

Lokalredaktion:

Ulrike Bergmann Tel. 04651/9814-1383, Martin Stralau Tel. 9814-1384, Fax 9814-1388, E-Mail: redaktion.sylt@shz.de

Kreisredaktion:

Thomas Graue (verantwortl.) Tel. 04841/8965-1300, Fax 04841/8965-1353

Jörg von Berg Tel. 04841/8965-1350,

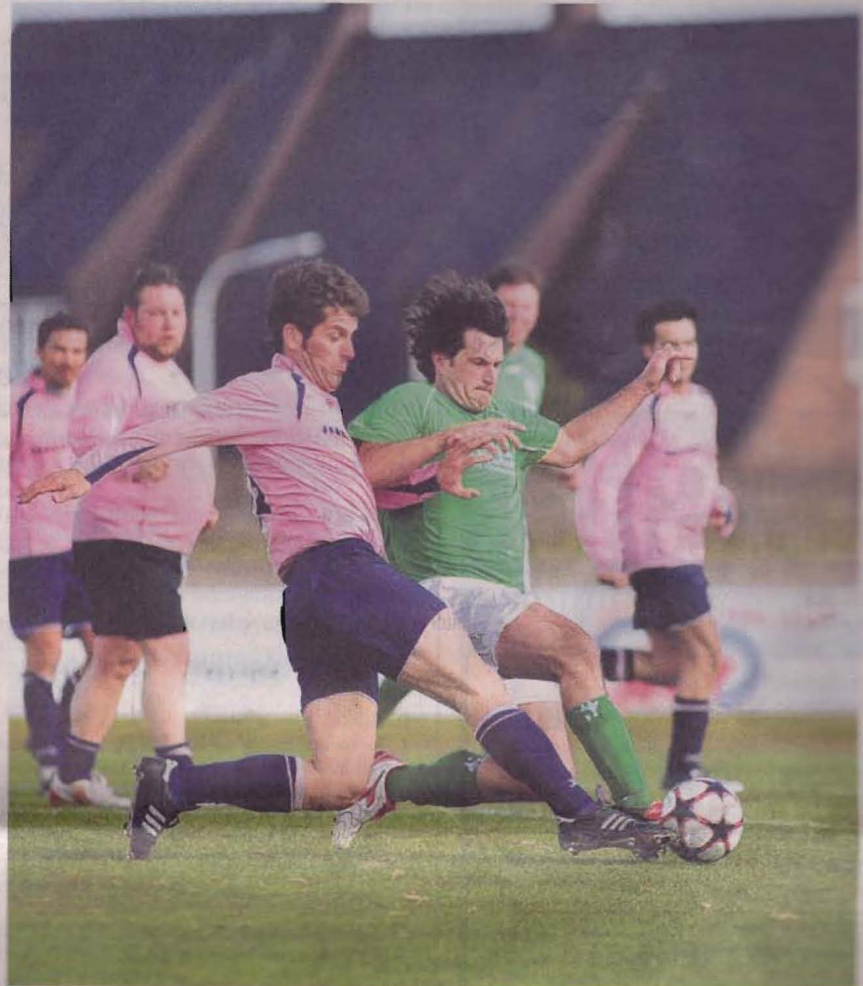
Torsten Beetz Tel. 8965-1320, Simone Schlüter Tel. 8965-1351

Sportredaktion:

Ulrich Schröder Tel. 04841/8965-5440, Fax 04841/8965-5429, E-Mail: redaktion.sport@shz.de

Anschrift:

„Unentschieden ist geil“



WESTERLAND In der letzten Minute streifte sich der Fußballgott ein rosa Trikot über: in eben solchen spielten gestern die Fußballer der Sylter Gastro-Elf im Benefiz-Spiel anlässlich des geplanten Fitness-Parcours im Wäldchen zwischen Wenningstedt und Kampen. 2:2 hieß es am Ende, nachdem der Gegner, die „Weißelf-Deutschland“, bereits 2:0 geführt hatte. War das Spiel in der ersten Halbzeit ausgeglichen, gab es in der zweiten einen Sturmangriff der Sylter, der in der Schlussphase mit einem Tor von Kai Petersen („American Bistro“) gekrönt wurde. „Unentschieden ist geil“, entfuhr es Peter Schmidt vom „Kiek In“. In den nächsten Tagen wollen die Sylter bekannt geben wie viel Geld das Spiel einbrachte. *mst*

Wenningstedt erweitert Frie

WENNINGSTEDT-BRADERUP Bürger mit Erstwohnsitz in Wenningstedt-Braderup oder Kampen müssen zukünftig keine Angst mehr haben, ihre Eltern, Kin-

Vor sechs Jahren hatte das damalige Ortsparlament eine Satzung verabschiedet, die nur Bewohnern mit Erstwohnsitz in einem der beiden Orte die Bestattung

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER ZEITUNGSVERLAG

Sylter Rundschau

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG IN SCHLESWIG-HOLSTEIN



DIE GROSSE HEIMATZEITUNG FÜR DIE INSEL SYLT

g, 22. APRIL 2010

WWW.SHZ.DE

NR. 93 - € 1,10

Erweitert

Wenningstedt Die Friedhofssatzung der Gemeinde Wenningstedt ermöglicht es Bürgern mit Hauptwohnsitz zukünftig Verwandtschaft ersten Grades, die nicht im Ort wohnt, auf dem Dorffriedhof (siehe Foto) beizusetzen.

SEITE 15

Später Ausgleich

Westerland Buchstäblich in letzter Sekunde fiel der Ausgleich. Beim Benefiz-Spiel der Sylter Gastronomen gegen die Weinfeld-Deutschland zugunsten des Trimm-Dich-Pfades in Wenningstedt stand es am Ende 2:2. SEITE 15

Inselschützer

Sylt Es gibt das „Syltschützerticket“ der Deutschen Bahn zwar erst seit knapp zwei Monaten. Die Resonanz aber ist „beeindruckend“, wie Alfred Onken (rechts), Petra Reiber und Helge Jansen in einer ersten Bilanz verkündeten.

SEITE 15



Age gegen sburger parkassen-Chef

afft: Illegale Geschäfte mit Immobilienmakler

Ein Schutzengel fing den kleinen Joel auf



92-Jährige gibt nach Irrfahrt Führerschein ab

LÜBECK Nach einer mehrstündigen Irrfahrt durch Lübeck hat eine 92-jährige Autofahrerin freiwillig ihren Führerschein abgegeben. Zuvor hatte die alte Dame einen Bussteig gerammt und den Herrentunnel als Geisterfahrerin passiert. Menschen wurden